Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Informationen zum Vorbereitungsdienst Sekundarstufe I

KM, Referat 21

ZSL, Referat 32

1. Der Vorbereitungsdienst –

   Die Brücke von der Hochschule in die Schulpraxis
2. Bewerbung für den Vorbereitungsdienst
3. Die Zuweisung an ein Seminar
4. Die Zuweisung an eine Ausbildungsschule
5. Der Vorbereitungsdienst an einem Sek I Seminar
6. Ausbildungs- und Prüfungselemente im

   Vorbereitungsdienst
7. Informationen zum Vorbereitungsdienst in Teilzeit
8. Informationen zum Übergang Bachelor/ Master in den

   Vorbereitungsdienst: Gasthörerstatus
9. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber

1. Der Vorbereitungsdienst – Die Brücke von der Hochschule in die Schulpraxis

Studium Lehramt

Nach PO 2011 oder

Bachelor/ Master Sek I

nach PO 2015

--

Pädagogische Hochschulen

Freiburg
Heidelberg
Karlsruhe
Ludwigsburg
Schw. Gmünd
Weingarten

I. Staatsprüfung oder Masterabschluss

Vorbereitungsdienst 18 Monate

4 Seminare Lehramt Sek I
Freiburg, Ludwigsburg, Karlsruhe, Reutlingen

4 Seminare Lehramt Grundschule und Sek I
Mannheim, Rottweil, Schwäbisch Gmünd, Weingarten

Abschließende Staatsprüfung

Schuldienst an Werkreal-, Haupt-, Real- und Gemeinschaftsschulen

Seminarstandorte

RP Karlsruhe

Seminar Karlsruhe
Seminar Mannheim

RP Stuttgart

Seminar Ludwigsburg
Seminar Schwäbisch-Gmünd

RP Freiburg

Seminar Freiburg
Seminar Rottweil

RP Tübingen

Seminar Reutlingen
Seminar Weingarten

Zulassungsvoraussetzungen zum Vorbereitungsdienst

- Masterabschluss für das Lehramt Sekundarstufe I
- Erste Staatsprüfung für das Lehramt Werkreal-, Haupt- und Realschule
- Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Realschulen
- Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Werkrealschulen, Schwerpunkt Hauptschule
- Lehramtsstudium außerhalb Baden-Württembergs
  (nach Vorgaben der KMK geregelte Erste Staatsprüfung für die Lehrämter aller oder einzelner Schularten der Sekundarstufe I mit mind. zwei Fächern/ oder ein gleichgestelltes auf dieses Lehramt bezogenes Masterstudium)

Übergangsbestimmungen

(geltend bis einschließlich Vorbereitungsdienst 2023)

Verordnungstext angewandt aus § 31 Absatz 2 Sek I PO

„Wurde das Lehramtsstudium mit einer Ersten Staatsprüfung nach einer der in § 2 Absatz 1 Nummer 3a genannten Rechtsverordnung abgeschlossen, kann bis einschließlich des im Jahr 2023 beginnenden Vorbereitungsdienstes (…) die Zulassung zum Vorbereitungsdienst auf der Grundlage der drei Fächer (…) erfolgen, die Prüfungsgegenstand der Ersten Staatsprüfung waren. “

2. Bewerbung für den Vorbereitungsdienst

Bewerbung für den Vorbereitungsdienst aller Lehrämter erfolgt über Lehrer Online BW: **www.vorbereitungsdienst-lehramt-bw.de**

Hinweise für die Bewerbung zum Vorbereitungsdienst

- Die Bewerbung zum Vorbereitungsdienst erfolgt **ausschließlich** über das **Online-Bewerberportal** (VD-Online-Bewerbungsverfahren).
- Für den Vorbereitungsdienst im nachfolgenden Kalenderjahr beginnt die Bewerbungsfrist am **01. Mai** und endet am **01. September.**
- Der Ausdruck der Online-Bewerbung, der nach Abschluss des Vorgangs erzeugt wird, muss zusammen mit allen erforderlichen Unterlagen innerhalb von 4 Wochen, jedoch spätestens bis zum Bewerberschluss, unterschrieben an das Regierungspräsidium des Erstseminarwunsches geschickt werden.
- Der Vorbereitungsdienst beginnt jeweils am **01. Februar** und dauert in der Regel drei Unterrichtshalbjahre (18 Monate).

Hinweise für die Bewerbung zum Vorbereitungsdienst – Übergangsbestimmungen

Wahl von 2 oder 3 Fächern

Wird für eine Ausbildung in drei Fächern optiert (Abschluss des Studiums nach WHRPO I von 2011), folgt eine Ausbildung im VD in drei Fächern auf der in § 31 Sek I PO geregelten Übergangsbestimmungen.
Wird eine Ausbildung auf der Grundlage des Hauptfaches und eines der beiden Nebenfächer (Abschluss des Studiums nach WHRPO I von 2011) gewählt, wird im VD nach der Sek I PO ausgebildet und geprüft.
Der Erwerb der Lehrbefähigung im „abgewählten“ Nebenfach ist auch zu einem späteren Zeitpunkt (in der Einstellung als Lehrkraft) möglich.

Erforderliche Unterlagen für die Zulassung zum Vorbereitungsdienst

Die Zulassung
zum Vorbereitungsdienst
findet landesweit zentral
statt.
Nachweise müssen in
amtlich beglaubigter Form
bei dem Regierungspräsidium
des Erstseminarwunsches
eingereicht werden.
**Kopien werden nicht
akzeptiert!**

Stellen | Einstellung | STEWI / Versetzung | *Vorbereitungsdienst* | Schulpraktika | Fortbildung / Aufstieg

Sie sind hier: »Startseite »Vorbereitungsdienst »Sekundarstufe I »*Bewerbung und Zulassung*

Suchbegriff eingeben

VORBEREITUNGSDIENST

Bewerbung und Zulassung

Der Vorbereitungsdienst beginnt jeweils am 01. Februar und dauert 18 Monate .
Die Bewerbungsfrist endet am 01. September des Vorjahres . Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen fristgerecht ein.

Für Ihre Bewerbung benutzen Sie bitte das VD-Online-Bewerbungsverfahren.

Der Ausdruck der Online-Bewerbung, der nach Abschluss des Vorgangs erzeugt wird, muss zusammen mit allen erforderlichen Unterlagen innerhalb von 4 Wochen, jedoch spätestens bis zum Bewerbungsschluss, unterschrieben an das
▸ Regierungspräsidium Ihres Erstseminarwunsches verschickt werden. Geben Sie dazu ggf. die Begründung für Ihren Ortswunsch an und fügen Sie entsprechende Nachweise frühzeitig dem Zulassungsantrag bei, da nur objektive soziale Bindungen an einen bestimmten Ort (z. B. Familienstand, Kinderbetreuung, Trainertätigkeit) im Rahmen der vorhandenen Möglichkeiten berücksichtigt werden.

Für angehende Lehrkräfte, die ihren Masterstudiengang (Master of Education) im Wintersemester (31.03) abschließen, besteht die Möglichkeit den Vorbereitungsdi
▸ Gasthörerstatus aufzunehmen.

Zum ▸ VD-Online-Bewerbungsverfahren

Notwendige Unterlagen für eine Bewerbung für den Vorbereitungsdienst

- Förmlicher Zulassungsantrag (entspricht dem Ausdruck der Onlinebewerbung);
- tabellarischer Lebenslauf mit Angaben über den bisherigen Bildungsweg und ausgeübte Berufstätigkeiten;
- ein Personalbogen mit einem aktuellen Lichtbild;
- Zeugnis über die Hochschulzugangsberechtigung (z. B. Reifeprüfungszeugnis);
- das Zeugnis über eine Erste Staatsprüfung oder eine gleichartige und gleichwertige Prüfung oder einen auf dieses Lehramt bezogenen Masterabschluss sowie ein Transcript of

VORBEREITUNGSDIENST IN TEILZEIT
▸ Weitere Informationen zum Vorbereitungsdienst in Teilzeit für Wissenschaftliche Lehrämter

VORBEREITUNGSDIENST SEKUNDARSTUFE I
▸ Betriebs- oder Sozialpraktikum
▸ Bewerbung und Zulassung
▸ Informationen und Formulare

▸ Kontakt und Ansprechpartner

www.km-bw.de

Erforderliche Unterlagen für die Zulassung zum Vorbereitungsdienst

- Förmlicher Zulassungsantrag (entspricht dem Ausdruck der Onlinebewerbung);
- tabellarischer Lebenslauf mit Angaben über den bisherigen Bildungsweg und ausgeübte Berufstätigkeiten;
- ein Personalbogen mit einem aktuellen Lichtbild;
- Zeugnis über die Hochschulzugangsberechtigung (z. B. Reifeprüfungszeugnis);
- das Zeugnis über eine Erste Staatsprüfung oder einen auf dieses Lehramt bezogenen Masterabschluss, die Grundlage für die Zulassung zum Vorbereitungsdienst ist;

- eine Erklärung über Vorstrafen, wirtschaftliche Verhältnisse und zur Frage, ob bereits in einem anderen Bundesland oder bei anderen Zulassungsbehörden ein Antrag auf Zulassung zum Vorbereitungsdienst gestellt oder ein Vorbereitungsdienst ganz oder teilweise abgeleistet worden ist;
- ggf. eine Bescheinigung über abgeleisteten Wehr- oder Ersatzdienst nach Artikel 12a des Grundgesetzes;
- ein ärztliches Zeugnis ist nur zeitlich begrenzt gültig und daher frühestens Anfang August zu beantragen;
- Nachweis über das Vereinspraktikum von mindestens 24 Übungsdoppelstunden (nur für Bewerberinnen und Bewerber mit dem Fach Sport);
- Nachweis der Rettungsfähigkeit im Schwimmunterricht durch Vorlage eines Nachweises entsprechend den Anforderungen des Deutschen Rettungsschwimmerabzeichens (DRSA) Silber oder Gold (nur für Bewerberinnen und Bewerber mit dem Fach Sport);

- Nachweis über die Teilnahme an einer Ausbildung in Erster Hilfe im Umfang von mindestens 9 Unterrichtseinheiten innerhalb der letzten zwei Jahre vor dem Zulassungstermin (siehe Merkblatt über den Vorbereitungsdienst);
- standesamtliche Nachweise (Geburtsurkunde, ggf. Heiratsurkunde, ggf. Geburtsurkunde von Kindern…), jeweils in aktueller Fassung
- bei der Entscheidung über den Zulassungsantrag muss ein erweitertes Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde (Belegart OE) vorliegen. Das Führungszeugnis ist nur zeitlich begrenzt gültig und daher **frühestens Anfang Oktober** zu beantragen;
- Belehrung und Erklärung über die Verfassungstreue;

- Nachweis über ein Betriebs- oder Sozialpraktikum (außer Bewerberinnen und Bewerber mit dem Fach Sport); Für Studierende mit den Fächern **Wirtschaft, Technik, Geographie, Politikwissenschaft oder Informatik** ist ein Betriebspraktikum erforderlich.
- ggf. Nachweis über eine Schwerbehinderung (Schwerbehindertenausweis);
- ggf. Nachweis zur Begründung des Ortswunsches.

Die zuvor genannten Nachweise müssen in amtlich beglaubigter Form bei den Regierungspräsidien eingereicht werden!

3. Die Zuweisung an ein Seminar

Verordnung des Kultusministeriums über den Vorbereitungsdienst und die den Vorbereitungsdienst abschließende Staatsprüfung:

„Das Kultusministerium bestimmt das Seminar, zu dem im Falle der Zulassung zugewiesen wird.“

- Ein Anrecht auf die Zuweisung an ein bestimmtes Seminar gibt es nicht.
- Die Zuweisung ist abhängig von den Aufnahmekapazitäten und Fächerangeboten an den einzelnen Seminarstandorten.
- Sozialpunkte werden bei der Zuweisung berücksichtigt. Diese müssen bereits bei der Bewerbung für den Vorbereitungsdienst mit entsprechenden Nachweisen geltend gemacht werden.

Zentrale Informationsplattform der Seminare

Zentrale Informationsplattform der Seminare

Stellen | Einstellung | STEWI / Versetzung | *Vorbereitungsdienst* | Schulpraktika | Fortbildung / Aufstieg

Sie sind hier: »Startseite »Vorbereitungsdienst »VD-Online-Bewerbungsverfahren

Suchbegriff eingeben

VORBEREITUNGSDIENST

VD-Online-Bewerbungsverfahren

https://vd-kv.landbw.de/VD2E/bewerbung-auswahl.xhtml Wir begrüßen Sie herzlich auf der Webseite "VD-Online-Bewerbungsverfahren" des Verfahrens um Einstellung in den baden-württembergischen Vorbereitungsdienst für ein Lehramt.

Bitte bewerben Sie sich **fristgrecht** zum jeweiligen Vorbereitungsdienst. Sollte Ihnen keine **beglaubigten** Kopien vorliegen, füge Sie bitte einfache Kopien Ihrer Nachweise bei und reichen Sie die beglaubigten Kopien zu einem späteren Zeitpunkt nach.

Derzeit ist eine Online-Bewerbung für den Vorbereitungsdienst (VD) folgender Lehrämter möglich:

- **Lehramt Gymnasium** (vom 15.03.-15.06. für den VD im Folgejahr)
- **höheres Lehramt an beruflichen Schulen** (vom 15.03.-15.06. für den VD im Folgejahr)
- **Lehramt Grundschule** (vom 01.05.-01.09. für den VD im Folgejahr)
- **Lehramt Sekundarstufe I** (vom 01.05.-01.09. für den VD im Folgejahr)
- **Lehramt Sonderpädagogik** (vom 01.05.-01.09. für den VD im Folgejahr)
- **Fachlehrkraft und Technische Lehrkraft Sonderpädagogik** (vom 01.08.-01.11. für den VD im Folgejahr)
- **Fachlehrkraft für musisch-technische Fächer** (vom 01.08.-01.11. für den VD im Folgejahr)
- **Technische Lehrkraft an beruflichen Schulen der hauswirtschaftl. Fachrichtung** (vom 01.12.-01.03.)

SIEHE AUCH

- Seiteneinstieg in den Vorbereitungsdienst Lehramt GS sowie Sekundarstufe I
- Vorbereitungsdienst in Teilzeit für Wissenschaftliche Lehrämter
- Vorbereitungsdienst im Gasthörerstatus
- Berufliche Schulen
- Technische Lehrkraft an beruflichen Schulen
- Gymnasien
- Grund- und Hauptschulen, Realschulen bis 2015
- Grundschule
- Sekundarstufe I
- Fachlehrkraft musisch-technische Fächer

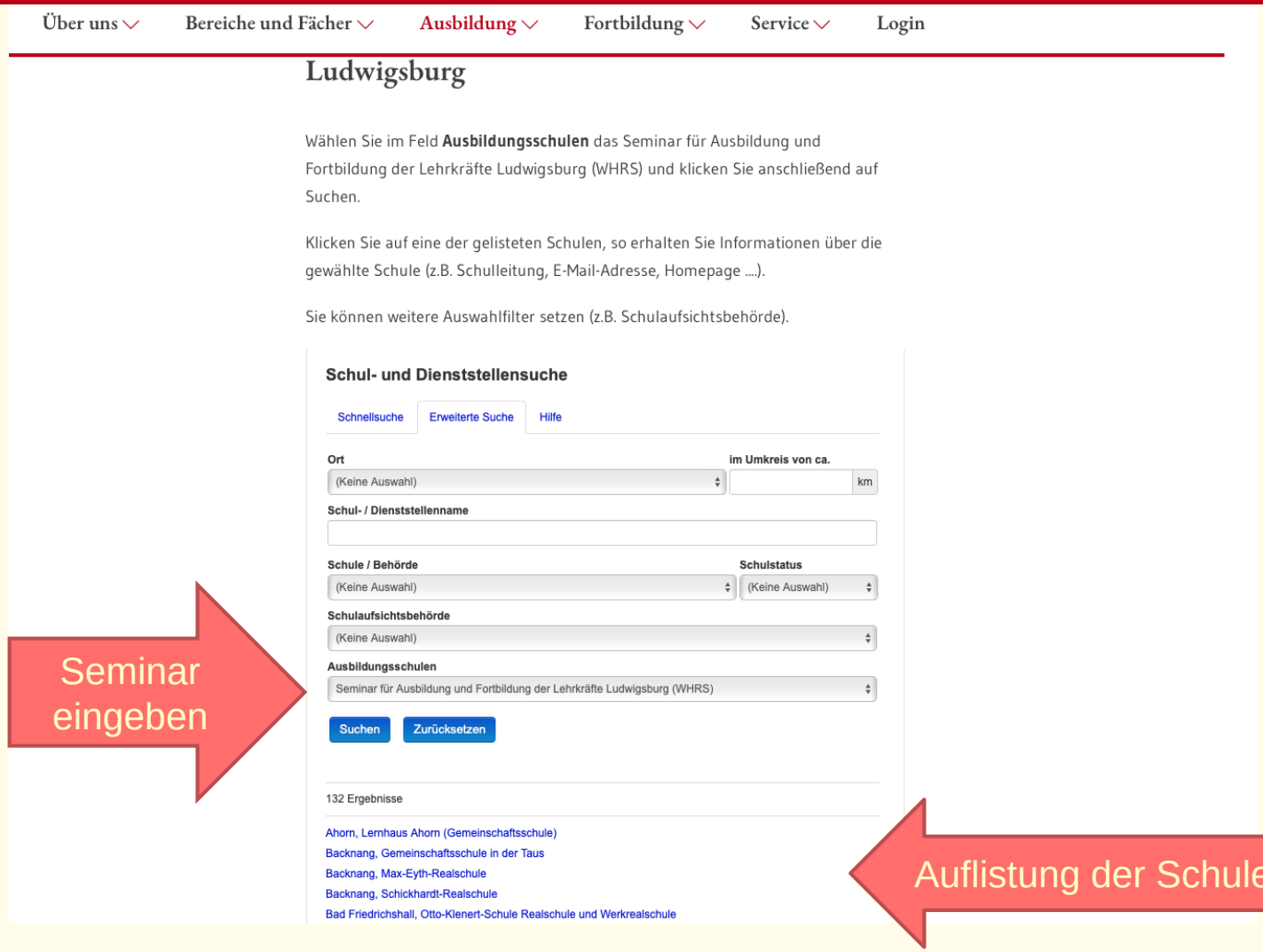
Schulart anklicken

4. Die Zuweisung an eine Ausbildungsschule

Vor einer endgültigen Schulzuweisung muss die Zuweisung an ein Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte erfolgen:

Seminarzuweisung vor Schulzuweisung!

- Schulwünsche können über die Homepage der Seminare online abgegeben werden.
- Eine Kontaktaufnahme mit den Schulleitungen ist möglich.
- Ein Anspruch auf Zuweisung an eine bestimmte Schule besteht nicht.
- Die Seminarleitung entscheidet im Einvernehmen mit den Schulleitungen und den Staatlichen Schulämtern über die Zuweisung.



Meldungen von Schulwünschen über die Homepage der jeweiligen Seminare

5. Vorbereitungsdienst an einem Sek I Seminar

Lehramtsprüfungsordnung - Sek I PO

§ 1 Ziel der Ausbildung

„Im Vorbereitungsdienst werden die Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten aus dem Studium in engem Bezug zur Schulpraxis und auf der Grundlage der Bildungspläne so erweitert und vertieft, dass angesichts der Heterogenität der Schülerinnen und Schüler der Erziehungs- und Bildungsauftrag an Werkrealschulen, Hauptschulen sowie Realschulen und Gemeinschaftsschulen erfolgreich und verantwortlich erfüllt werden kann. Angeknüpft wird dabei an die Vermittlung von Deutsch als Zweitsprache, der interkulturellen Kompetenz, der Medienkompetenz und -erziehung, der Prävention, der Bildung für nachhaltige Entwicklung, den Umgang mit berufsethischen Fragestellungen sowie der Gendersensibilität. Die Entwicklung der Berufsfähigkeit, der Lehrerpersönlichkeit sowie die Stärkung der Eigenverantwortlichkeit sind die wesentlichen Ziele der Ausbildung. “

6. Ausbildungs- und Prüfungselemente im Vorbereitungsdienst

1. Ausbildungsabschnitt

Dauer 1 Unterrichtshalbjahr

In der Regel 12 Unterrichtsstunden

Hospitation und begleiteter Unterricht im Rahmen des Lehrauftrags anderer Lehrkräfte

Teilnahme an schulischen Veranstaltungen, Kennenlernen der Aufgaben der Klassenführung und schulischer Gremien

2. Ausbildungsabschnitt

Dauer 2 Unterrichtshalbjahre

In der Regel 13 Stunden, davon mind. 11 in kontinuierlichen Lehraufträgen

Selbständiger Unterricht mit eigenem Lehrauftrag

Schulrechtsprüfung

Prüfungen

Ausbildungselemente am Seminar

- Veranstaltungen in Pädagogik
- Veranstaltungen in Didaktik und Methodik der Ausbildungsfächer
- Veranstaltungen in der Vertiefung der Ausbildungsfächer und in Pädagogik
- Veranstaltungen in der Vertiefung überfachlicher Kompetenzbereich der Sekundarstufe I
- Veranstaltungen in Schulrecht, Beamtenrecht sowie schulbezogenem Jugend- und Elternrecht
- Veranstaltungen im Themenfeld Kooperation und Inklusion

Ausbildungselemente an Seminar und Schule

- Die Ausbildung orientiert sich an den Vorgaben der aktuellen Bildungspläne und an den Ausbildungsstandards
- Mindestens 3 Unterrichtsbesuche in jedem Ausbildungsfach.
- Mindestens ein verbindliches Ausbildungsgespräch mit Schulleitung, Mentorin/ Mentor und Seminarausbilder.
- Ausbildung in Schulkunde an der Schule

Prüfungselemente

- Schulleiterbeurteilung
- Schulrechtsprüfung
- Hausarbeit
- Pädagogisches Kolloquium
- Beurteilung der Unterrichtspraxis
- Fachdidaktische Kolloquien

Informationen zur Prüfungsordnung:

Homepage des Landeslehrerprüfungsamtes

www.llpa-bw.de

7. Informationen zum Vorbereitungsdienst in Teilzeit

Lehrer Online in Baden-Württemberg

Stellen | Einstellung | STEWI / Versetzung | *Vorbereitungsdienst* | Schulpraktika | F

Sie sind hier: »Startseite »Vorbereitungsdienst »*Vorbereitungsdienst in Teilzeit für Wissenschaftliche Lehrämter*

https://lehrer-online-bw.de/,Lde/5171878

VORBEREITUNGSDIENST

Vorbereitungsdienst in Teilzeit für wissenschaftliche Lehrämter

Die Landesregierung hat am 10. Oktober 2017 beschlossen, dass die Möglichkeit für einen Vorbereitungsdienst in Teilzeit für die wissenschaftlichen Lehrämter eröffnet werden soll.

Seit Beginn 2019 können angehende Lehrkräfte ihren Vorbereitungsdienst auch in Teilzeit absolvieren. Der Antrag für den Vorbereitungsdienst in Teilzeit wurde in das Online-Bewerbungsformular integriert und ist, wenn die Voraussetzungen schon zum Zeitpunkt der Einreichung des Zulassungsantrags zum Vorbereitungsdienst vorliegen, gleichzeitig mit diesem über das ▸VD-Online-Bewerbungsportal im Internet zu stellen. Angehende Lehrkräfte, bei denen erst nach Beginn des Vorbereitungsdienstes die Voraussetzungen liegen und die auf Grund dessen einen Wechsel anstreben, wenden sich bitte direkt an das ▸zuständigen Regierungspräsidium .

Beratungskonzept für den Vorbereitungsdeinst in Teilzeit

Alle wissenschaftlichen Lehrämter

Datum	Bezeichnung	Typ
29.01.2021	Lehramt berufiche Schulen Beratungskonzept.pdf	
29.03.2021	Lehramt Grundschule Beratungskonzept.pdf	
21.01.2021	Lehramt Gymnasium Beratungskonzept.pdf	
29.03.2021	Lehramt Sekundarstufe I Beratungskonzept.pdf	
29.03.2021	Lehramt Sonderpädagogik Beratungskonzept.pdf	

Vorbereitungsdienst in Teilzeit

Wer ist berechtigt?

Angehende Lehrkräfte, die

1. ein Kind unter 18 Jahren oder
2. eine nach ärztlichem Gutachten pflegebedürftige Angehörige oder einen pflegebedürftigen Angehörigen tatsächlich betreuen oder pflegen.

3. Darüber hinaus sollen schwerbehinderte Menschen die Möglichkeit erhalten, einen Vorbereitungsdienst in Teilzeit zu absolvieren.

Vorbereitungsdienst in Teilzeit

Weitere Hinweise

Um unterrichtsorganisatorischen Erfordernissen Rechnung zu tragen, ist die Dauer des Vorbereitungsdienstes in Teilzeit **auf 30 Monate**, also auf 5 Unterrichtshalbjahre, festgelegt.
Dies entspricht einer **Teilzeitquote von 60%.**

Beim Vorbereitungsdienst in Teilzeit wird die **Besoldung** im **gleichen Verhältnis wie die Arbeitszeit gekürzt**.

https://lehrer-online-bw.de/,Lde/5171878

8. Informationen zum Übergang Bachelor/ Master in den Vorbereitungsdienst: Gasthörerstatus

Gasthörerstatus

Berechtigung als Gasthörerin/ Gasthörer

Es besteht die Möglichkeit als Gasthörerin/ Gasthörer an den Veranstaltungen des Seminars und der Ausbildungsschule im VD teilzunehmen.
Voraussetzung ist der **erfolgreiche Abschluss aller Studien- und Prüfungsteile noch während des Wintersemesters**.

Das Masterzeugnis über den erfolgreichen Abschluss des Lehramtsstudiums **muss bis spätestens 31.03.2022 beim zuständigen Regierungspräsidium** vorgelegt werden.

Gasthörerstatus

- Angehende Lehrkräfte im Gasthörerstatus beginnen den Vorbereitungsdienst in einem Ausbildungsverhältnis analog zum **öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis**

- Nach Vorlage des **Masterzeugnisses** oder einer **Bestehensbescheinigung** können angehende Lehrkräfte im Gasthörerstatus endgültig zum Vorbereitungsdienst zugelassen werden und bei entsprechenden Voraussetzungen auch in ein Beamtenverhältnis auf Widerruf überführt werden.

- Das Masterzeugnis über den erfolgreichen Abschluss des Lehramtsstudiums **muss bis spätestens 31.03.2022 beim zuständigen Regierungspräsidium** vorgelegt werden.

Gasthörerstatus

- Angehende Lehrkräfte im Gasthörerstatus sind **sozialversicherungs-pflichtig** und müssen sich **selber gesetzlich krankenversichern**.

- Für **Prüfungen** an den Hochschulen erfolgt eine Freistellung durch die Seminarleitungen.

- Eine Freistellung von den Verpflichtungen an der Ausbildungs-schule oder dem Seminar für Veranstaltungen (Vorlesungen, Exkursionen, ….) **kann nicht erfolgen**.

https://lehrer-online-bw.de/,Lde/Startseite/vdonline/Vorbereitungsdienst+im+Gasthoererstatus

9. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber

- Vor der Zulassung soll ein Beratungsgespräch beim zuständigen Ausbildungsseminar geführt werden.
- Bei den Beratungsgesprächen ist die zuständige Bezirks-vertrauensperson für den schulischen Bereich zugegen.
- Der Vorbereitungsdienst in Teilzeit ist möglich.

Sie haben nun die Möglichkeit, Fragen zu stellen…